

Kinder und Jugendliche feiern die Vielfalt der Natur

Die Oberösterreichischen Naturparke haben sich am Aktionstag der Naturpark-Schulen zum Motto „Landschaften voller Verwandlungskünstler“ beteiligt

Über 5.000 Kinder und Jugendliche haben in ganz Österreich ein gemeinsames Zeichen zum Internationalen Tag der biologischen Vielfalt gesetzt, der am 22. Mai auf der ganzen Welt gefeiert wird. In 30 Naturparks sind mehr als 70 Naturpark-Schulen dem Aufruf des Verbandes der Naturparke Österreichs gefolgt und haben mit einem Aktionstag, der sich über sieben Bundesländer erstreckte, auf die Bedeutung der Biodiversität aufmerksam gemacht.

Der österreichweite Aktionstag fand am 17. Mai unter dem Motto „Landschaften voller Verwandlungskünstler“ statt. Entsprechend wurden in den Naturparks Attersee-Traunsee, Mühlviertel und Obst-Hügel-Land verschiedene Projekte umgesetzt, bei denen Tiere, Pflanzen und auch unbelebte Phänomene im Mittelpunkt standen, die uns mit ihren kreativen Verwandlungen immer wieder aufs Neue ins Staunen versetzen. Kinder und Jugendliche an 7 Naturpark-Schulen haben die Verwandlungskunst von Amphibien, Schwalben, Fledermäusen, Schmetterlingen und sogar des Wassers erforscht.

Die Österreichischen Naturpark-Schulen und -Kindergärten

Derzeit gibt es in Österreich 104 Naturpark-Schulen und 34 Naturpark-Kindergärten; in Oberösterreich sind es aktuell 9 Naturpark-Schulen und 3 -Kindergärten. Durch die Zusammenarbeit zwischen Naturparks und diesen Bildungseinrichtungen erhalten die Kinder durch spezielle Angebote die Möglichkeit, mit der biologischen Vielfalt vor ihrer Haustür vertraut zu werden.

Schutz der Biodiversität ist wesentliches Ziel der Naturparke

Der Schutz und Erhalt der Biodiversität ist ein wesentliches Ziel der 48 Österreichischen Naturparke. Dies geschieht zum Beispiel durch Schutzmaßnahmen, die sich auf bestimmte Lebensräume und die darin vorkommenden Tiere und Pflanzen beziehen, durch die Initiierung von Bildungs- und Erholungsangeboten wie auch durch das Setzen von Impulsen für eine nachhaltige Entwicklung der Naturpark-Regionen.



Diese Naturpark-Schulen haben bei der Aktion mitgemacht:

- **Naturpark Attersee-Traunsee:**
VS Aurach am Hongar, NMS Neukirchen, VS Reindlmühl und die angehende Naturpark-Schule NMS Schörfling
- **Naturpark Mühlviertel:**
VS Rechberg und VS St. Thomas
- **Naturpark Obst-Hügel-Land:**
VS Scharten

Weitere Informationen

www.naturparke.at/vnoe/projekte/naturpark-schulen-und-biodiversitaet

www.naturparke.at/schulen-kindergaerten/schulen

www.naturparke.at/vnoe/projekte/naturparke-und-biodiversitaet/

Rückfragehinweis:

Verband der Naturparke Österreichs, www.naturparke.at

Gabriele Peters, Tel.: +43 (0) 316 31 88 48-17, E-Mail: peters@naturparke.at

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND UND EUROPÄISCHER UNION

BUNDEMINISTERIUM
FÜR NACHHALTIGKEIT
UND TOURISMUS

LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raumes.
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete

